Herzlich willkommen!
Stadtwerkstatt Moorfleet | 2. Werkstatt-Treffen

27. August 2019, Gemeindehaus der St. Nikolai Kirche Moorfleet

Fotos: Thomas Wilken

Agenda

1. **Begrüßung**
2. Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger
3. Moorfleet heute – Aktuelle Situation
4. Moorfleet morgen I – Rahmenbedingungen
5. Moorfleet morgen II – Zukünftiger Charakter
6. Fazit und Schlusswort

Fotos: Thomas Wilken

Begrüßung

Foto: Thomas Wilken

Uwe Czaplenski

Leiter des Dezernats Wirtschaft, Bauen und Umwelt im Bezirksamt Bergedorf

Ziel der Stadtwerkstatt Moorfleet

„Ziel der Stadtwerkstatt Moorfleet ist es, zusammen mit Fachplanern, politischen Vertretern und den Bürgerinnen und Bürgern Entwicklungsperspektiven und gemeinsame Leitlinien für den Ortskern sowie Konzepte für einzelne Flächen zu erarbeiten.“

Quelle: Bezirksamt Bergedorf, Aufgabenbeschreibung Stadtwerkstatt Moorfleet

Fotos: Thomas Wilken

Verlauf im Überblick

Zeit	Projektphasen	Beteiligung			
03-04/ 2019	Bestandsaufnahme	Gespräche mit Akteuren			Behördenübergreifende Arbeitsgruppe
05/2019- 01/2020	Konzeptentwicklung	**Stadtwerkstätten I - IV**	Gespräche mit Akteuren	Online-Dialog / Presse	
02/2020- 03/2020	Masterplan-Endfassung	Bezirksamt Bergedorf			
04- 05/2020	Beschluss	Bezirksversammlung Bergedorf			

Auftakt am 2. Mai mit rund 250 Teilnehmer*innen

Fotos: Thomas Wilken

Stadtwerkstätten I - IV

Zeit	Stadtwerkstätten	TeilnehmerInnen	Inhalte
05/2019	Stadtwerkstatt I	Alle Interessierten	Hintergründe, Wünsche und Ideen
08/2019	Stadtwerkstatt II	Moorfleeter Institutionen, Landwirtschaft, Gartenbau und Gewerbe, Moorfleeter Bürger/innen sowie Vertreter aus Behörden und Politik (rund 35 Personen)	Ziele Eckpunkte eines Vorentwurfs
09-10/ 2019	Stadtwerkstatt III		Vorentwurf
01/2020	Stadtwerkstatt IV	Alle Interessierten	Entwurf

Fotos: Thomas Wilken

Teilnehmer*innen an den Stadtwerkstätten II und III

Blick in die Runde

Foto: Thomas Wilken

Agenda

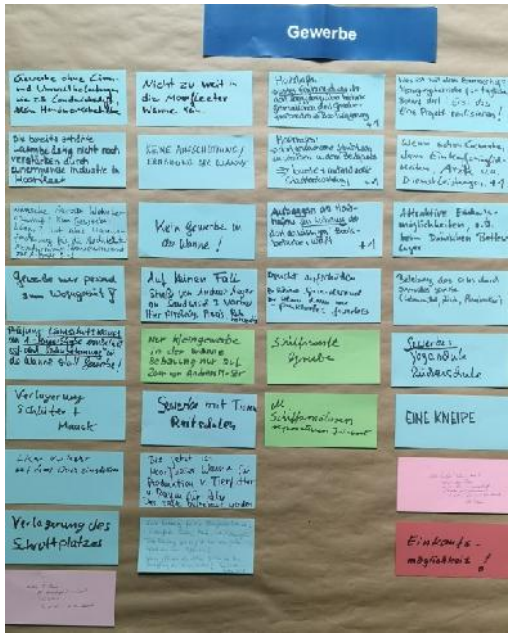
1. Begrüßung
2. **Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger**
3. Moorfleet heute – Aktuelle Situation
4. Moorfleet morgen I – Rahmenbedingungen
5. Moorfleet morgen II – Zukünftiger Charakter
6. Fazit und Schlusswort

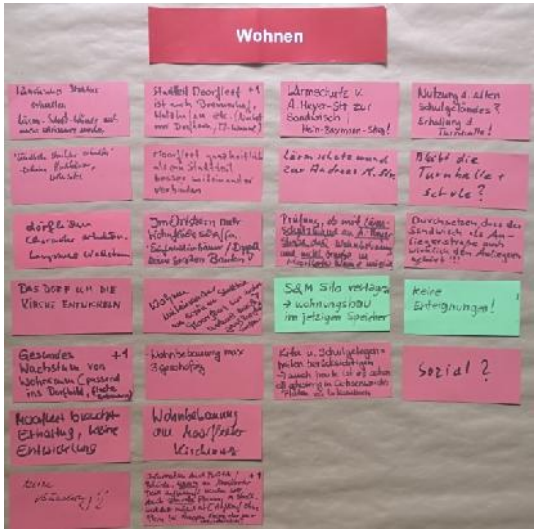
Fotos: Thomas Wilken

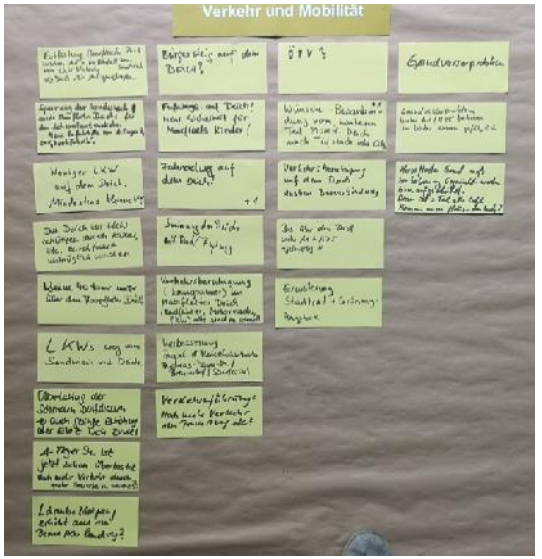
Zahlreiche Wünsche und Anregungen

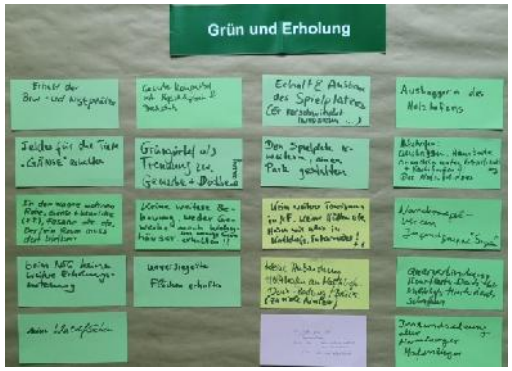
Fotos: Thomas Wilken

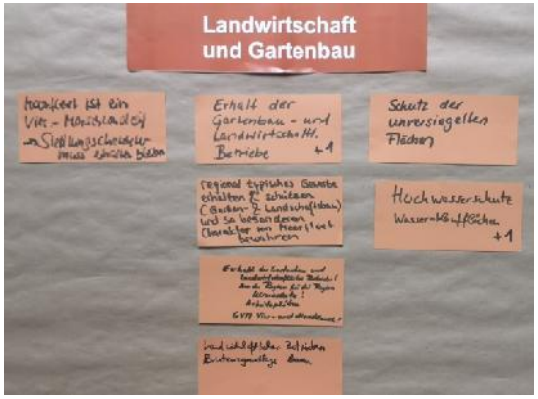
Wünsche und Anregungen aus Stadtwerkstatt I

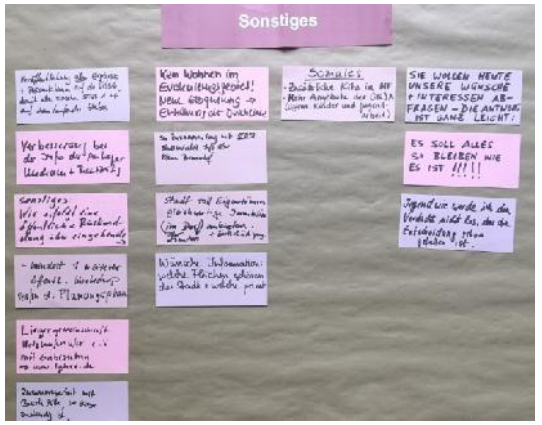












Fotos: Thomas Wilken

Wünsche, Anregungen, Befürchtungen

Gewerbe

Moorfleeter Wanne: Fläche/Umfang, Art, Lärmschutz, Aufschüttung

Weitere Themen: störende Betriebe, Holzhafen, Nahversorgung

Siedlung und Wohnen

Dörflicher Charakter, sanfte Wohnbauentwicklung, Schulgelände

Verkehr und Mobilität

LKW-Verkehr, Rad- und Fußwege auf dem Deich, Busanbindung

Landwirtschaft und Gartenbau

Erhalt von Landwirtschaft und Gartenbau

Grün und Erholung

Biologische Vielfalt, unversiegelte Flächen, Grüngürtel, Spielplatz, Wegeverbindungen

Sonstiges

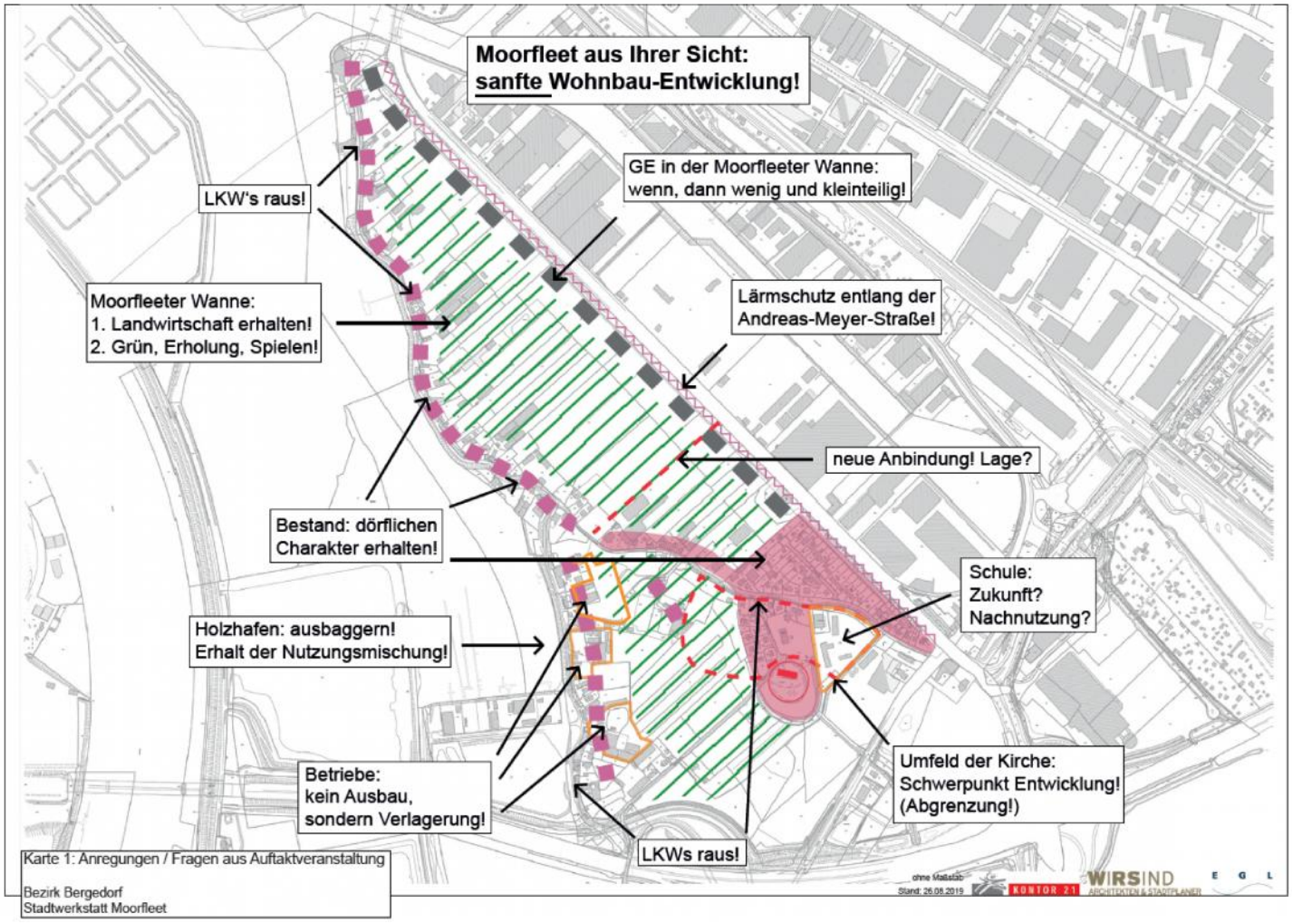
Information, Transparenz, soziale Infrastruktur/-angebote

Agenda

1. Begrüßung
2. Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger
3. **Moorfleet heute – Aktuelle Situation**
4. Moorfleet morgen I – Rahmenbedingungen
5. Moorfleet morgen II – Zukünftiger Charakter
6. Fazit und Schlusswort

Fotos: Thomas Wilken

Moorfleet aus Ihrer Sicht



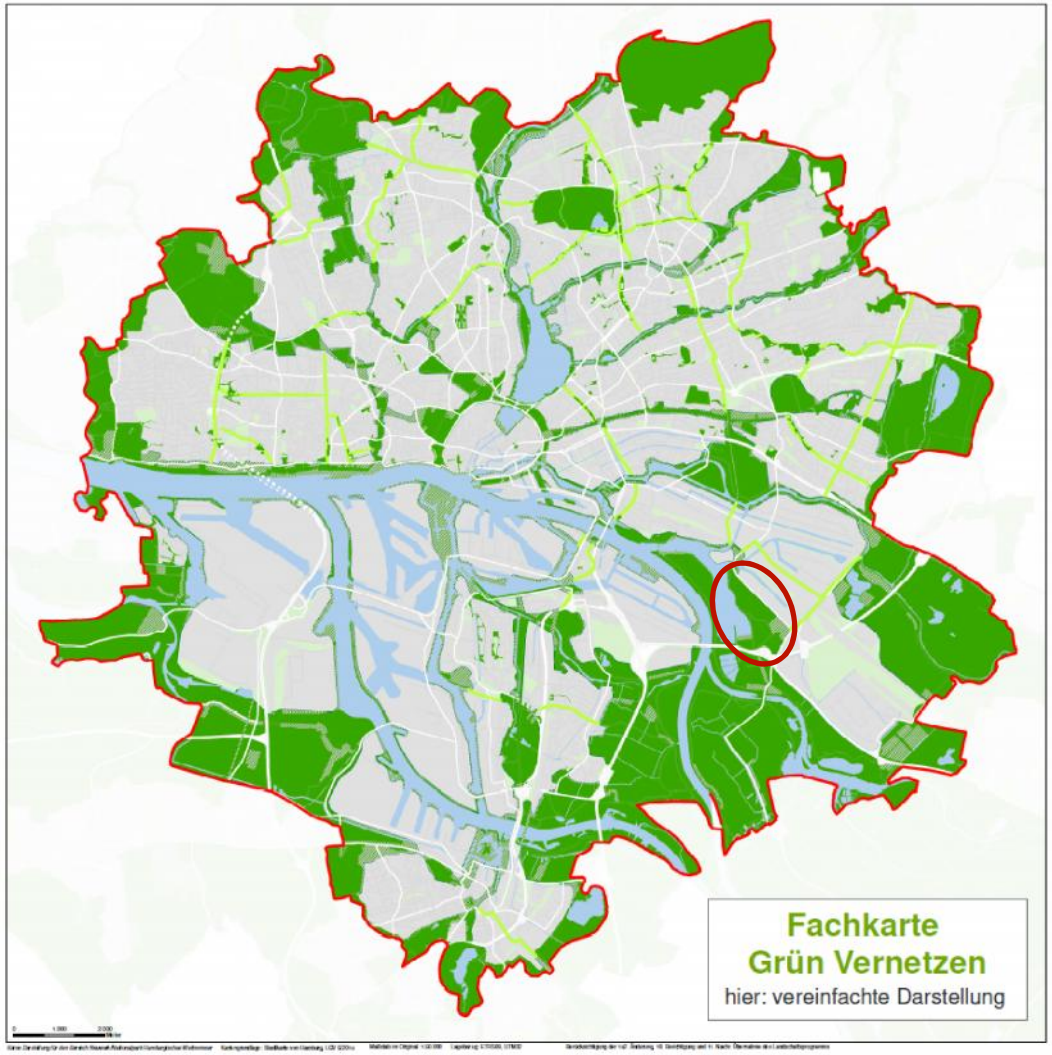
Agenda

1. Begrüßung
2. Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger
3. Moorfleet heute – Aktuelle Situation
4. **Moorfleet morgen I – Rahmenbedingungen**
5. Moorfleet morgen II – Zukünftiger Charakter
6. Fazit und Schlusswort

Fotos: Thomas Wilken

Betrachtungsraum

Grünes Netz und Moorfleeter Wanne



Erläuterungen zur Zukunft der Moorfleeter Wanne

- Der "Vertrag für Hamburgs Stadtgrün" umfasst Regelungen zum Erhalt von Grünflächen innerhalb des Grünen Netzes (siehe Karte vorige Folie)
- Auf diesen Flächen soll grundsätzlich auf bauliche Entwicklungen verzichtet werden; in Ausnahmefällen sind kleinräumige Entwicklungen möglich, die aber 1 zu 1 – nach Möglichkeit in der näheren Umgebung – ausgeglichen werden müssten
- Die Moorfleeter Wanne liegt innerhalb des Grünen Netzes, insofern ist sie ebenfalls von den Regelungen betroffen

Denkmalschutz Kirchenwarft

Foto: Thomas Wilken

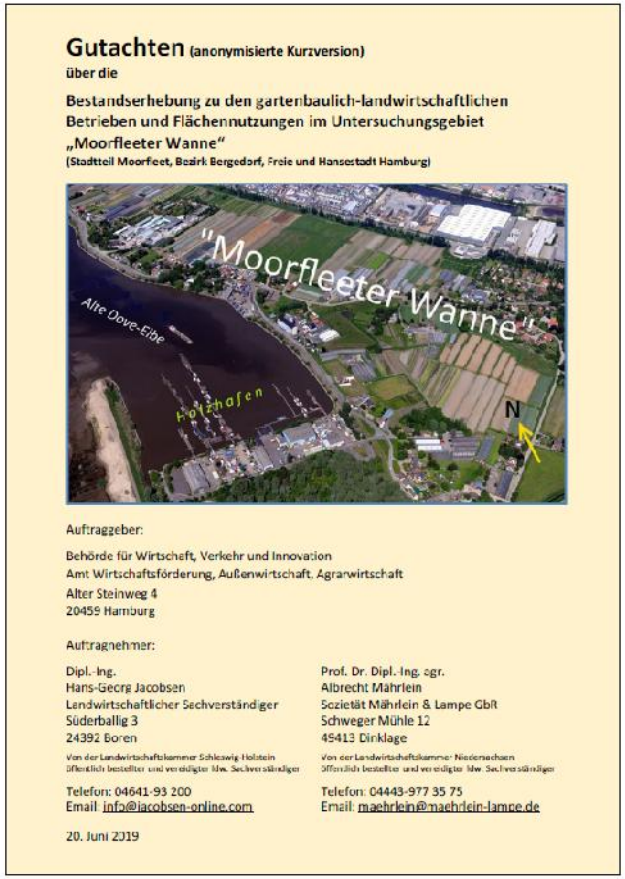
Erläuterung zur Kirchenwarft

- Die Kirche und das Gemeindehaus stehen als Einzelgebäude jeweils unter Denkmalschutz
- Das Areal insgesamt bildet ein Denkmalschutzensemble
- Das Umfeld dieses Ensembles bildet einen sog. denkmalpflegerischen Interessenbereich
- Planungen innerhalb dieses Interessenbereiches sind im weiteren Prozess mit der Kulturbehörde abzustimmen

Perspektiven von Landwirtschaft und Gartenbau

Foto: Thomas Wilken

Perspektiven von Landwirtschaft und Gartenbau



Gutachten (anonymisierte Kurzversion)
über die

Bestandserhebung zu den gartenbaulich-landwirtschaftlichen Betrieben und Flächennutzungen im Untersuchungsgebiet „Moorfleeter Wanne"
(Stadtteil Moorfleet, Bezirk Bergedorf, Freie und Hansestadt Hamburg)

Auftraggeber:

Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
Amt Wirtschaftsförderung, Außenwirtschaft, Agrarwirtschaft
Alter Steinweg 4
20459 Hamburg

Auftragnehmer:

Dipl.-Ing.
Hans-Georg Jacobsen
Landwirtschaftlicher Sachverständiger
Süderballig 3
24392 Boren
Von der Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein öffentlich bestellter und vereidigter Ww. Sachverständiger
Telefon: 04641-93 200
Email: info@jacobsen-online.com

Prof. Dr. Dipl.-Ing. agr.
Albrecht Mährlein
Sozietät Mährlein & Lampe GbR
Schweger Mühle 12
49413 Dinklage
Von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen öffentlich bestellter und vereidigter Ww. Sachverständiger
Telefon: 04443-977 35 75
Email: maehrlein@maehrlein-lampe.de

20. Juni 2019

Die Kurzfassung des Gutachtens steht unter https://www.hamburg.de/bergedorf/planen-bauen-wohnen/12524298/stadtwerkstatt-moorfleet/ zum Download zur Verfügung

Perspektiven von Landwirtschaft und Gartenbau

- Nur noch wenige Gärtnereien sind wirtschaftlich rentabel, teilweise werden sie im Nebenerwerb betrieben
- Zahlreiche Gewächshäuser stehen leer
- Einige ehemalige Gartenbauflächen sind heute Brachland
- Flächen werden teilweise von nicht ortsansässigen Betrieben als Grünland genutzt
- Der Anbau von Feldgemüse ist verbreitet, allerdings aufgrund schadstoffhaltiger Bodenbelastungen problematisch

Schlüter & Maack GmbH

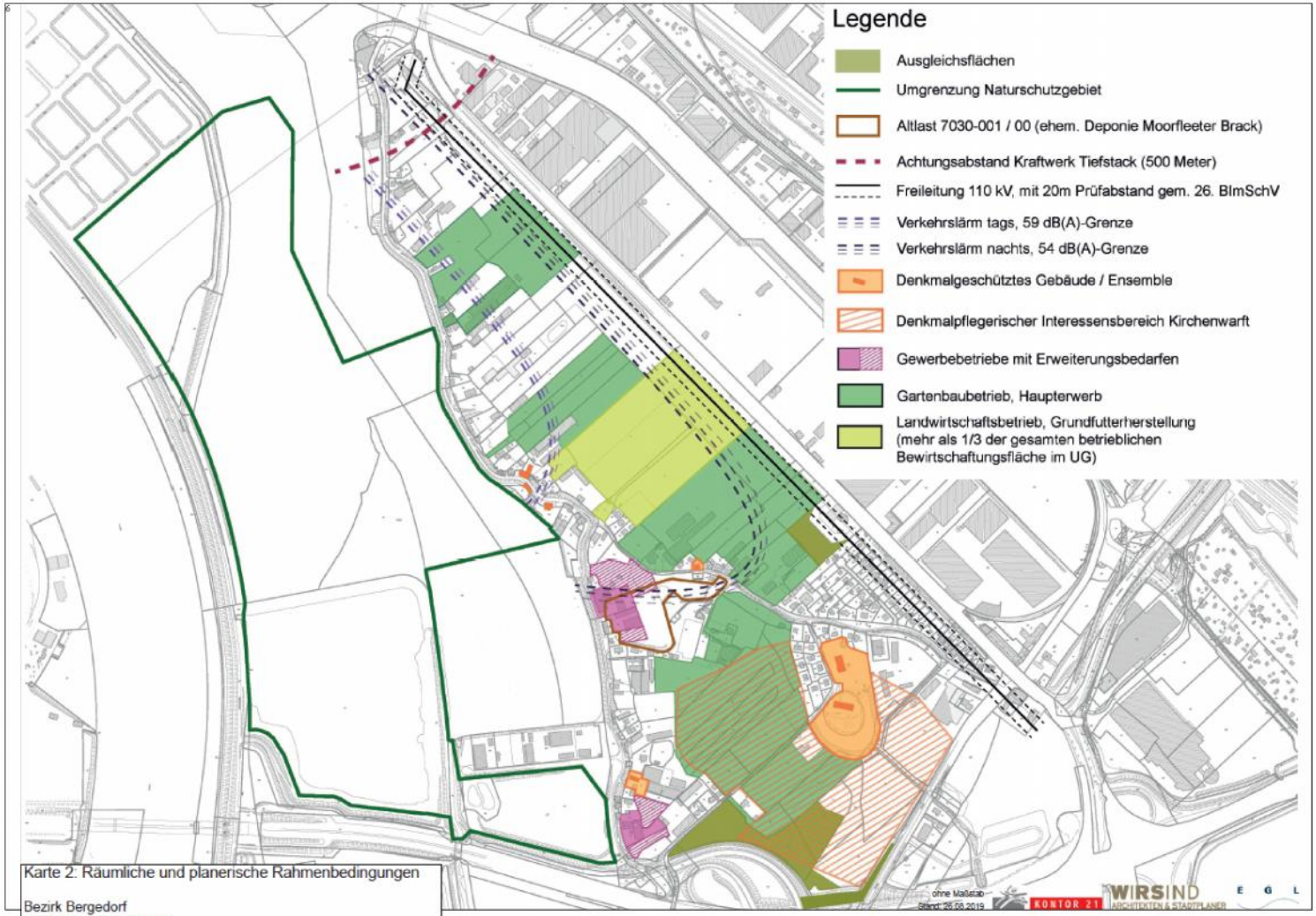
Foto: Thomas Wilken

Schlüter & Maack GmbH

Erläuterungen zur Schlüter & Maack GmbH

- Hamburg Familienunternehmen im Handel mit Agrarrohstoffen seit 1820
- Schlüter & Maack beliefert die Lebensmittelindustrie in Deutschland, Europa und Übersee
- Am Standort Moorfleet werden Senfsaaten und Hülsenfrüchte gereinigt und gelagert
- Am Standort Moorfleet arbeiten aktuell 17 Mitarbeiter, davon 3 Auszubildene
- Seit 1998 kontinuierliche, erhebliche Investitionen in den Standort
- Der An- und Abtransport der Agrarrohstoffe per LKW erfolgt durch Fremdfirmen
- Schlüter & Maack plant eine Erweiterung des Betriebsgeländes (siehe erste Ideenskizze auf der vorherigen Folie), die auch die Bereitstellung von LKW-Stellplätzen einschließen könnte
- Eine Verlagerung des Unternehmens ist nicht vorgesehen

Weitere Rahmenbedingungen



Agenda

1. Begrüßung
2. Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger
3. Moorfleet heute – Aktuelle Situation
4. Moorfleet morgen I – Rahmenbedingungen
5. **Moorfleet morgen II – Zukünftiger Charakter**
6. Fazit und Schlusswort

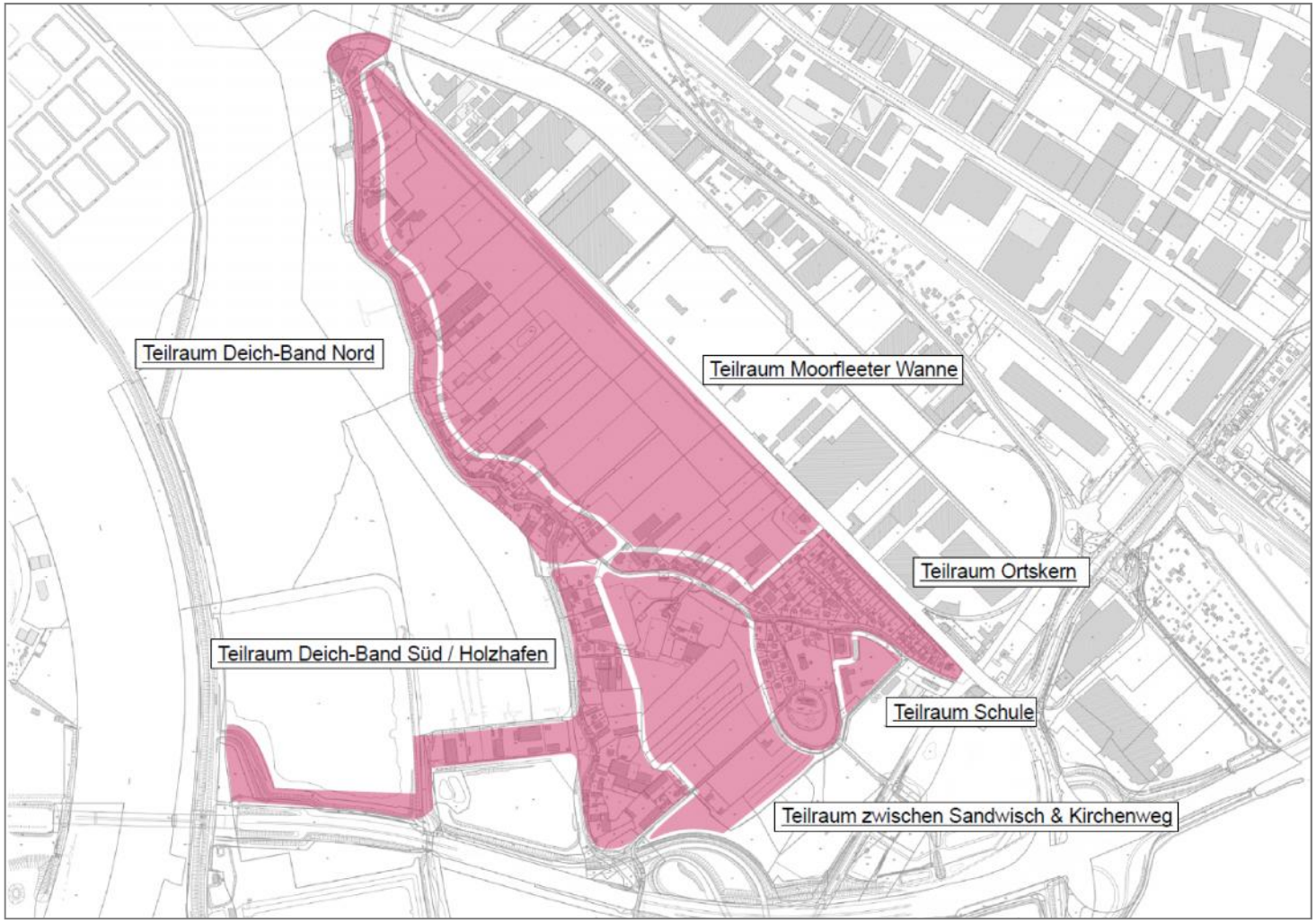
Fotos: Thomas Wilken

Leitfrage

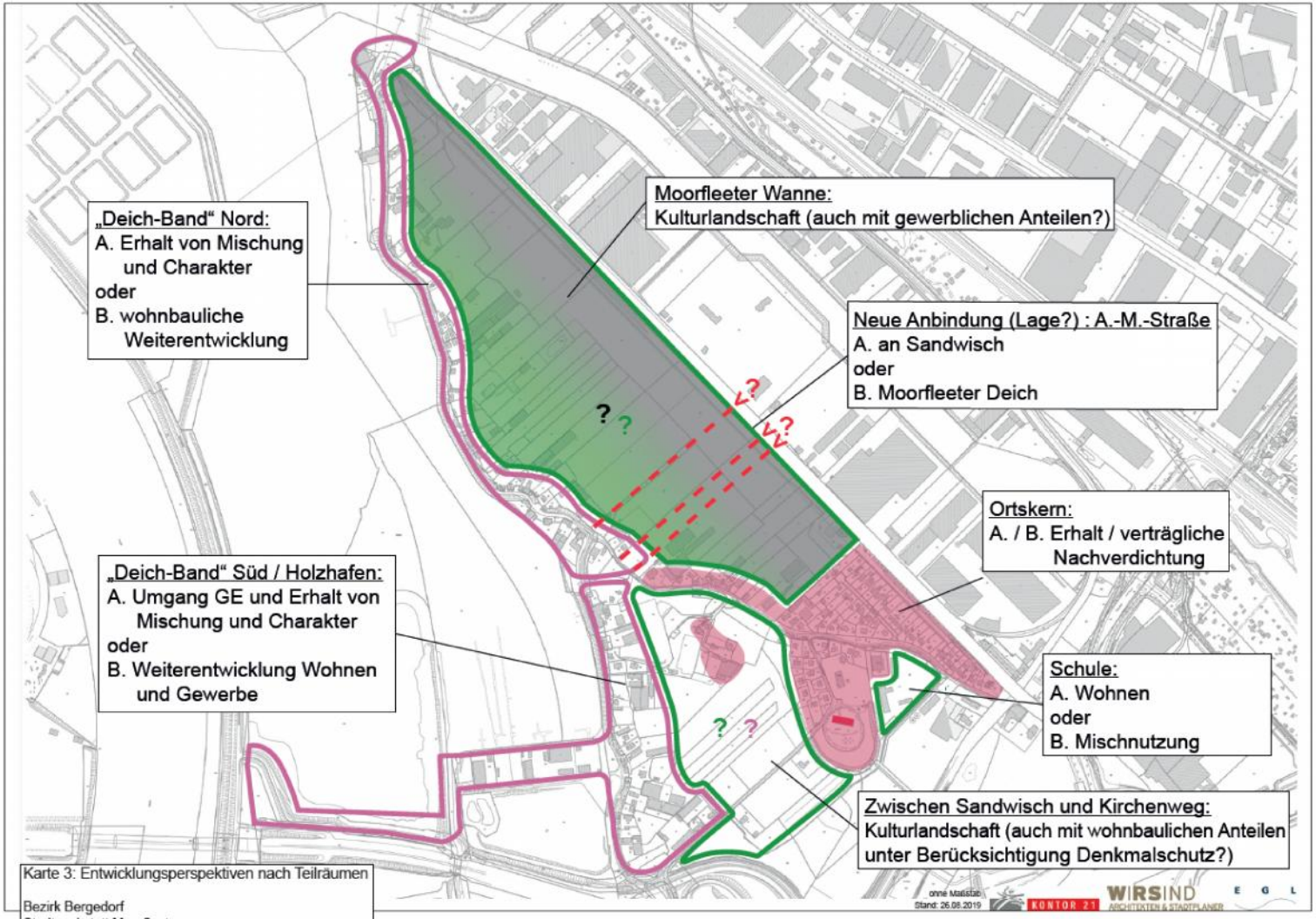
Welchen Charakter sollen Moorfleet insgesamt und seine Teilräume zukünftig haben?

Fotos: Thomas Wilken

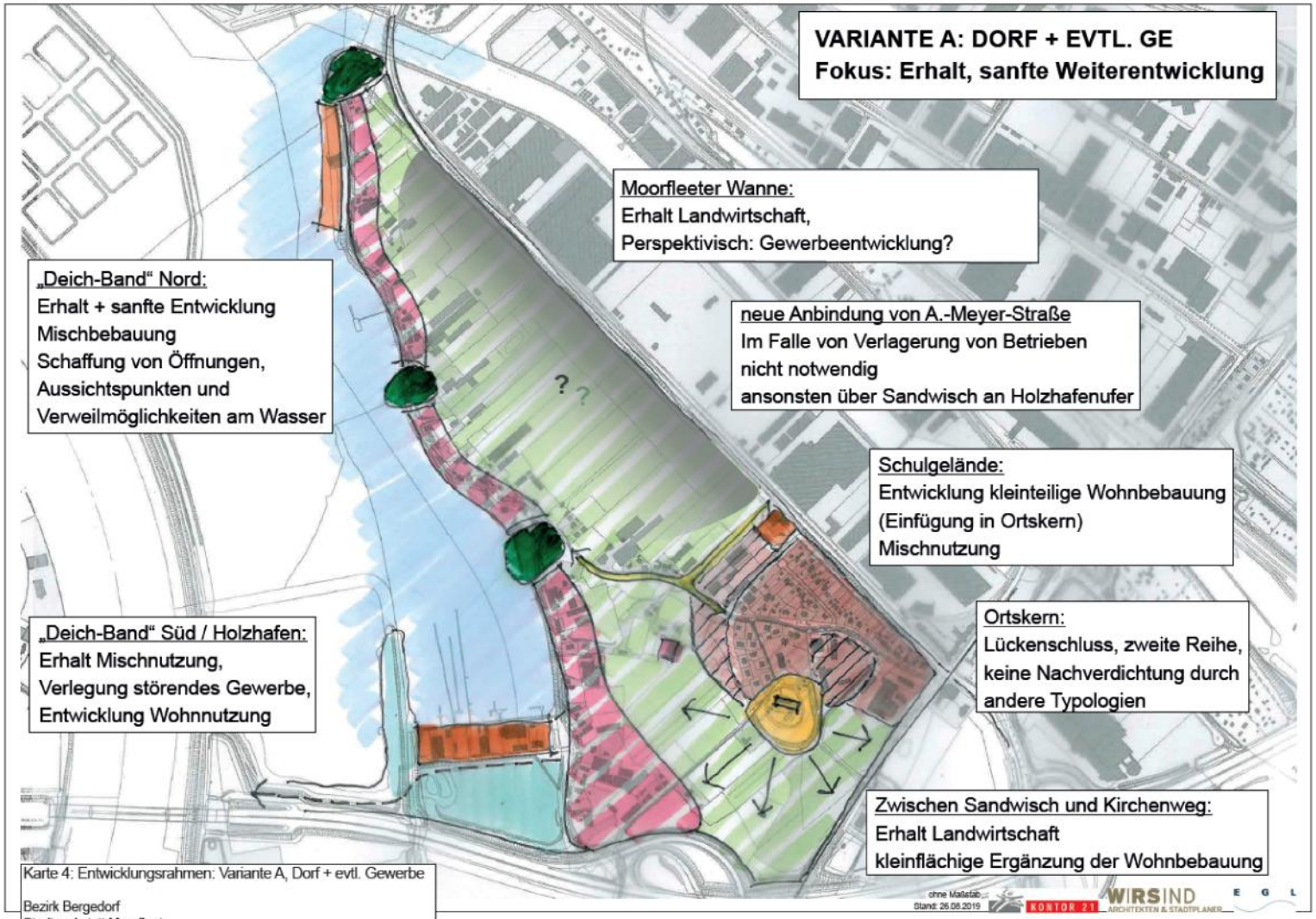
Teilräume im Überblick



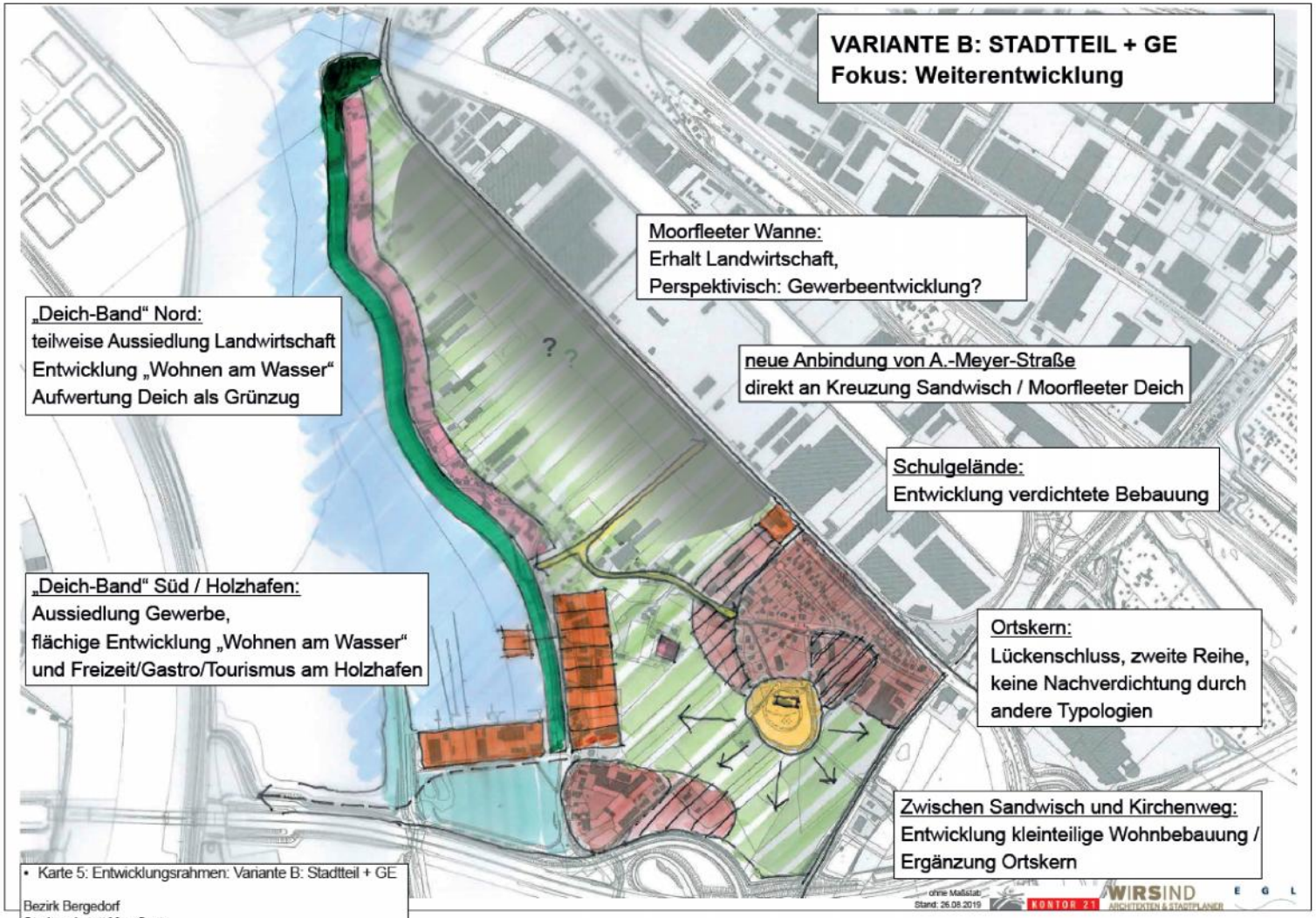
Moorfleet 2030 – Perspektiven der Teilräume



Szenario A: Dorf



Szenario B: Stadtteil

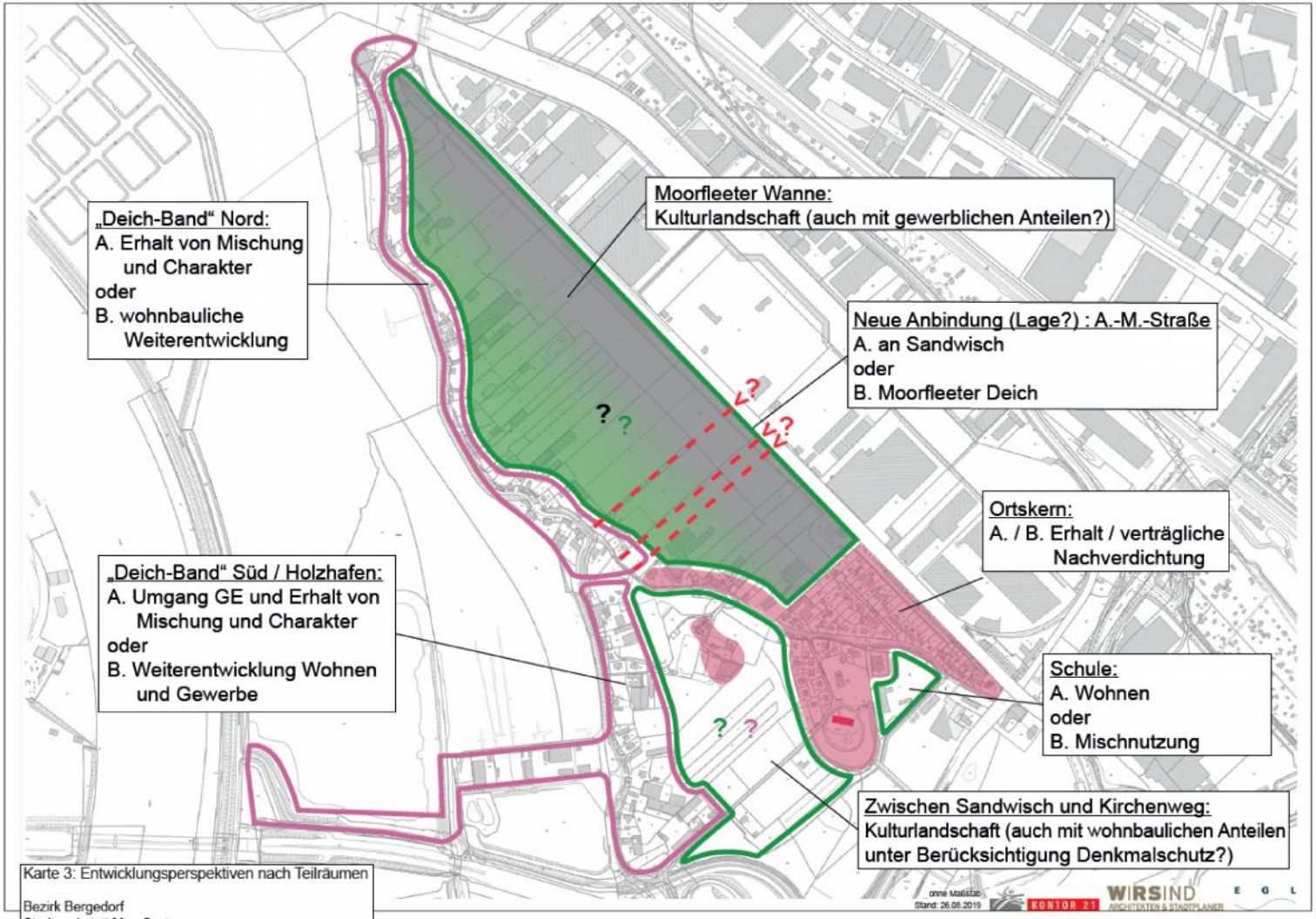


• Karte 5: Entwicklungsrahmen: Variante B: Stadtteil + GE

Bezirk Bergedorf
Stadtwerkstatt Moorfleet

Moorfleet 2030 – Dörflich oder urban?

Moorfleet 2030 – Perspektiven der Teilräume



Ergebnisse der Diskussion I

Übergreifende Aspekte

- Die zukünftige Struktur Moorfleets soll den Charakter und die Eigenschaft als Entrée in die Vier-und-Marschlande widerspiegeln
- Moorfleet wird als „Dorf in der Stadt“ bezeichnet und soll daher seinen dörflichen Charakter behalten
- Jede Entwicklung soll sich maßstäblich in die vorhandenen Strukturen einpassen und diese nicht überformen
- Gleichzeitig soll es bauliche Entwicklungen geben
- Im Hinblick auf Gebäude- und Wohnformen soll innovationsoffen gedacht werden
- Moorfleet soll zukunftsfähig entwickelt und damit aufgewertet werden, um ggf. Nutzungen wie Einzelhandel anzuziehen

Ergebnisse der Diskussion II

Moorfleeter Wanne

- In der Moorfleeter Wanne soll eine gewerbliche Entwicklung vermieden werden
- Östlich der Straße Brennerhof besteht der rechtskräftige Bebauungsplan Moorfleet 17 zur Entwicklung eines Gewerbegebietes, zunächst sollen diese Flächen genutzt werden

LKW-Verkehr

- Der Moorfleeter Deich soll vom LKW-Verkehr entlastet werden
- Zugleich wird anerkannt, dass die dortigen Betriebe angefahren werden müssen
- Für bestehende Betriebe gibt es einen Bestandsschutz
- Eine neue verkehrliche Anbindung des Moorfleeter Deiches bzw. des Sandwisches an die Andreas-Meyer-Straße wird mehrheitlich abgelehnt, es sollen alternative Möglichkeiten geprüft werden

Ergebnisse der Diskussion III

Sonstiges

- Holzhafen: Der Hafen und der Zugang zum Wasser sind eine Besonderheit Moorfleets, die insgesamt wieder „attraktiv“ gemacht werden soll
- Moorfleeter Deich: Der Moorfleeter Deich soll als Lebens- und Erholungsraum aufgewertet werden
- Kirchenweg: Das Umfeld des Kirchenweges bietet Potenzial für eine flächige wohnbauliche Entwicklung
- Bodenbelastung: Die Behörden werden gebeten, aktueller Erkenntnisse zur Bodenbelastung im Betrachtungsraum zusammenzustellen oder – sofern diese überholt sind – ein neues Bodengutachten in Auftrag zu geben

Stadtwerkstätten I - IV

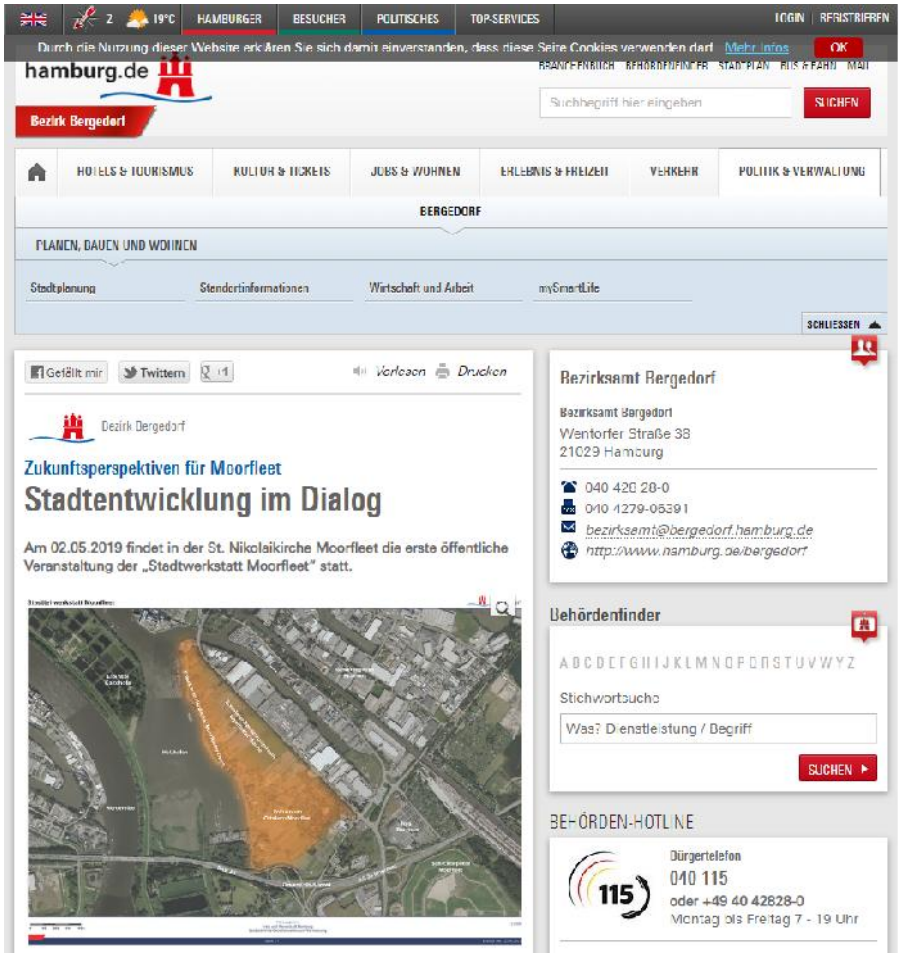
Zeit	Stadtwerkstätten	TeilnehmerInnen	Inhalte
05/2019	Stadtwerkstatt I	Alle Interessierten	Hintergründe, Wünsche und Ideen
06/2019	Stadtwerkstatt II	Moorfleeter Institutionen, Landwirtschaft, Gartenbau und Gewerbe, Moorfleeter Bürger/innen sowie Vertreter aus Behörden und Politik (rund 35 Personen)	Ziele Eckpunkte eines Vorentwurfs
09-10/ 2019	Stadtwerkstatt III		Vorentwurf
01/2020	Stadtwerkstatt IV	Alle Interessierten	Entwurf

Fotos: Thomas Wilken

Nächstes Stadtwerkstatt-Treffen: 30. Oktober 2019, 18.00 h

Foto: Thomas Wilken

Information und Kontakt



Website
www.hamburg.de/bergedorf/planen-bauen-wohnen/12524298/stadtwerkstatt-moorfleet/

E-Mail
stadtwerkstatt-moorfleet@bergedorf.hamburg.de

Agenda

1. Begrüßung
2. Anregungen und Wünsche der Bürgerinnen und Bürger
3. Moorfleet heute – Aktuelle Situation
4. Moorfleet morgen I – Rahmenbedingungen
5. Moorfleet morgen II – Zukünftiger Charakter
6. **Fazit und Schlusswort**

Fotos: Thomas Wilken

Fazit und Schlusswort

Foto: Thomas Wilken

Uwe Czaplenski

Leiter des Dezernats Wirtschaft, Bauen und Umwelt im Bezirksamt Bergedorf

Herzlichen Dank für Ihre Mitwirkung!

Bis spätestens am 30. Oktober.

Fotos: Thomas Wilken